

# Selbständiges Leben als oberstes Ziel

Steinfelder Wohngruppen feiern mit Gästen 20-jähriges Bestehen

Steinfeld (kv). 20 Jahre Steinfelder Wohngruppen – ein guter Grund zum Feiern. Zum Jubiläum der therapeutischen Wohngruppen für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen, lud die Einrichtung zu einem geselligen Nachmittag ein. Neben einer Kaffeetafel und Live-Musik, konnten die Gäste die Kunst- und Tischlerwerkstätten besichtigen.



Rainer Kruse mit Enkelin Marie und Annelies Arms, sozialtherapeutische Leitung. Fotos: kv

Am 1. August 1984 gründete Rainer Kruse zusammen mit Kollegen die Steinfelder Wohngruppen, eine eine soziotherapeutische Einrichtung für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen. In kleinen, dezentralen Wohneinheiten wohnen Menschen ab 18 Jahren in Gruppen bis fünf Personen zusammen. Nach oben gibt es bezüglich des Alters keine Beschränkung. Die Gemeinschaften sind offen gestaltet und ermöglichen es, ein möglichst normales Leben zu führen.

Eine psychische Erkrankung ist in jedem Alter denkbar, so haben

viele der Bewohner eine Ausbildung oder ein Studium absolviert und standen bei Erkrankung voll im Berufsleben. Sofern möglich, gehen die in Steinfeld Betreuten einer geregelten Tätigkeit nach, innerhalb der Einrichtung – in der

Tischlerwerkstatt, der Hauswirtschaft und dem Kunst-Atelier – oder auch außerhalb.

Wichtig für die Steinfelder Wohngruppen sind die guten Beziehungen zu den Nachbarn. Im dörflichen Leben ist die Wohnrichtung integriert und akzeptiert. Die Wohngruppen arbeiten eng mit der Psychiatrie Rotenburg und dem sozialpsychiatrischen Dienst zusammen und werden durch diese Abteilungen belegt.

Die Zusammenarbeit mit den Angehörigen wird groß geschrieben, Hauptaugenmerk legen die Verantwortlichen darauf, den Betroffenen möglichst viel Selbstständigkeit zu geben und einen Wiedereinstieg in ein „normales“ Leben zu ermöglichen.

Die Steinfelder Wohngruppen gibt es nun seit 20 Jahren, Rainer Kruse ist seit den Anfängen dabei, Mitbegründer und Geschäftsführer der gemeinnützigen GmbH. Zu der Jubiläumsfeier kamen nicht nur die Bewohner der Einrichtung mit ihren Angehörigen, sondern



Das Arbeitsangebot für die Betreuten ist umfangreich. Neben Kunst beschäftigen sie sich mit Hauswirtschaft oder Handwerk.

auch Freunde und Nachbarn, Ärzte, Betreuer und Erzieher.

Bei Kaffee und Kuchen und live gespielter Jazzmusik wurden auch

Arbeiten der Bewohner präsentiert. Die Keramikarbeiten, Bilder, Möbel oder Holzspielzeug können bei Interesse erworben werden.

Die Öffnungszeiten der Kunstwerkstatt der Steinfelder Wohngruppen sind jeweils Montag bis Freitag von 8.30 bis 14 Uhr.